

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 4

**der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates
des Ortsbezirkes Wiesbaden Klarenthal
am 01.07.2003**

Vorstellung des Klarenthaler Stadtteilbüros

Protokollnotiz Nr. 0052

Vorgelegt wurde die Arbeit des Klarenthaler Stadtteilbüros von der 1. Vorsitzenden, Frau Domann-Hessenauer, der 2. Vorsitzenden, Frau Glotzbach, von Herrn Knab, Geschäftsführer des Volksbildungswerkes Klarenthal, und von Frau Sabine Betz, Ansprechpartnerin im und für das Stadtteilbüro.

Die offizielle Eröffnung des Stadtteilbüros in den Räumen des Einkaufsecks Taunusblick in der Otto-Wels-Straße 138 fand im Januar 2003 statt. Träger sei das Volksbildungswerk Klarenthal. **Das Stadtteilbüro stehe für mehr gelebte Integration in Klarenthal.** Ziel des Stadtteilbüros sei es, für alle deutschen und ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger, im besonderen für Neuzugezogene, bei Fragen und Konflikten helfend zur Seite zu stehen. Sie stünden in regen Kontakt zu den ortsansässigen Wohnbaugesellschaften, gäben Hilfestellungen beim Ausfüllen von Formularen für die verschiedenen Ämter, und stellten Kontakte zu sämtlichen Institutionen her. Sie hätten für Ideen, Verbesserungsvorschläge und auch für Kritik jederzeit ein offenes Ohr. Auch habe Frau Betz mittlerweile die Leitung und Koordination der Stadtteilkonferenz übernommen.

Das Stadtteilbüro sei an drei Tagen geöffnet. Regelmäßig hielten z. B. der Sozialdienst des Stadt Wiesbaden, die Beratungsstelle für selbständiges Leben im Alter, Mitarbeiter der Wohnbaugesellschaften, der Ortsvorsteher und der Schiedsmann (nach Absprache) in den Räumlichkeiten des Stadtteilbüro Sprechstunden ab.

Die neue Broschüre "Zuhause in Klarenthal", die breitgefächerte Informationen über das Klarenthaler Kultur- und Vereinsleben enthält, sei in russisch, arabisch und türkisch übersetzt worden und würde am Abschlussstag der Klarenthaler Kulturtag der Öffentlichkeit vorgestellt. Diese Broschüre sei aus den Finanzmitteln des Ortsbeirates finanziert worden.

+

+

Verteiler:

100230 z.d.A.

Ludwig
Ortsvorsteher